Freitag, 11. Oktober, 20.00 Uhr

Bürgersaal des Alten Rathauses JONTEF - Klezmer und Theater: "Sol sain"



.Sol sain", schildert leidenschaftlich, virtuos und nicht ohne komödiantischen Witz die Sorgen und Nöte der jüdischen Stetlbewohner. Lachen und Weinen stehen unmittelbar nebeneinander: Heiterverschmitzte Anekdoten über alltägliche Begebenheiten werden konfrontiert mit Liedern wie "Kroke", das eindringlich

das tragische Schicksal der Juden im Warschauer Getto besingt. Die Intensität der Musik, deren Charme sofort gefangen nimmt, steht dem in nichts nach. Eintritt: 12 €, Mitglieder 10 €, Schüler/Studenten 3 €

Donnerstag, 17. Oktober, 20.00 Uhr

Kleiner Sitzungssaal des Alten Rathauses Bebenhausen als geistiges und wirtschaftliches Zentrum Vortrag von Dr. Gerhard Betsch

Kloster Bebenhausen ist zu Recht berühmt als eine Perle zisterziensischer Baukunst. Aber was bedeutete Bebenhausen nach der Reformation, als Zentrum eines Klosteramts, als Sitz eines Prälaten und einer Klosterschule? Und was bedeutete es für den Ort Weil im Schönbuch, zum Klosteramt Bebenhausen zu gehören? Freier Eintritt

Sonntag, 10. November, 11.15 Uhr

Bürgersaal des Alten Rathauses

Eröffnung der Herbstausstellung "KUNST im Rathaus" Mark Thompson – Landschaften und Stadträume

Einsam, verlassen, schneebedeckt. Die Landschaften und Stadträume, die Thompson auf die Leinwand bannt, sind



voller Melancholie und dunkler Poesie. Im Rahmen dieser Ausstellung wird der in der Nähe von Herrenberg lebende Künstler einen Ausschnitt aus seinem Werk präsentieren, das neben Gemälden und Zeichnungen auch Fotoarbeiten umfasst.

Die Ausstellung ist bis zum 29. Nov. wochentags zu den üblichen Öffnungszeiten des Rathauses und sonntags jeweils von 14.00 bis 17.00 Uhr zugänglich. Die Finissage findet wieder narallel zum Schönbuchfeuer statt.

Freitag, 6. Dezember, 20.00 Uhr

Kleiner Sitzungssaal des Alten Rathauses Die "Bechtner Chronik" - ein Obiekt der Weilemer Geschichte im Kreisarchiv

Vortrag von Fortsdirektor Christian Kirch

Ende des 18.Jahrhunderts waren die Wälder rings um Weil heruntergewirtschaftet. Es begann eine großartige, heute schwer vorstellbare Aufbauleistung.

In diese Zeit fallen die Berichte des "Reisigen Försters" Bechtner, die er in damals vorgeschriebener Weise über die Vorgänge in seinem Revier aufzeichnete. Sie spiegeln die Not der Bevölkerung und das Geschehen um Wald, Wild und Gemeinde Weil im Schönbuch wider.

Die Chronik, bis 2004 im Forstamt Weil aufbewahrt. befindet sich heute im Kreisarchiv.

Der Vortrag geht auf Hintergründe und Details der Chronik ein und zeigt Bilder, welche die Vorstellung der damaligen Verhältnisse erleichtern. Auch die beeindruckende Persönlichkeit Bechtners wird nachgezeichnet.

Weitere Beiträge und Veranstaltungen in 2013 Mediapräsentation über Weil

Der Kulturkreis entwickelt unter der Leitung von Annerose Wald, Ressort Kunst, und Susanne Schmidt. Kunsthistorikerin, eine interaktive Präsentation über Geschichte und Geschichten aus Weil. Die Fertigstellung ist für den Kultursommer geplant.



Sommerferienprogramm der Gemeinde

Wie jedes Jahr wird der Kulturkreis in den Sommerferien mit einer Veranstaltung zu dem Sommerferienprogramm der Gemeinde beitragen.

Veranstaltungen gemeinsam mit der Ortsbücherei

Lesung mit einer Autorin/einem Autor (noch nicht bekannt)



Kinderprogramm zur Weihnachtszeit.

Änderungen und Ergänzungen zu unseren Veranstaltungen werden rechtzeitig im Mitteilungsblatt der Gemeinde und im Internet bekannt gegeben: www.kulturkreis-weil-im-schoenbuch.de

Tages-bzw. Abendkasse: jeweils 1 Stunde vor Veranstaltungsbeginn Telefonische Reservierungen und Anmeldungen: 07157-705861 Vorverkaufstelle: "BUCH & GESCHENK"



Hauptstrasse 63 1093 Weil im Schönbuch Telefon: 07157 / 63976 Email: Info@buch-und-geschenk.de http://www.buch-und-geschenk.de

Bankverbindung: Genoba Weil, Konto Nr. 3366006, BLZ 60069224

KULTURKREIS

Ziele und Aufgaben - Mitgliedschaft

Der umfassende Vereinszweck des 1992 gegründeten Kulturkreises ist die Pflege von Kunst und Kultur in und mit der Gemeinde Weil im Schönbuch. Mitglied kann man als Einzelperson für einen Jahresbeitrag von 25€ (ermäßigt 15€) oder als Familie für 40€ (ermäßigt 25€) werden. Beitrittserklärungen liegen bei den Veranstaltungen aus, werden zugesandt oder können von unserer Internetseite

Vorstand: Dr. Gerd Kaufholz, 1. Vorsitzender Christian Kirch, 2, Vorsitzender

Peter Schick, Schriftführer

Dr. Helge Lehmann, Kassierer Judith Erb-Calaminus, Ressortleiterin Musik

Annerose Wald, Ressortleiterin Kunst

Susanne Schmidt, beratende Kunsthistorikerin Doris M. Waibel, Ressortleiterin Literatur, Theater und Oper

Kontakt: Kulturkreis Weil im Schönbuch e.V.

Stäudach 24

71093 Weil im Schönbuch

Tel.: 07157-523748 - Fax: 07157-523749 eMail: info@kulturkreis-weil-im-schoenbuch.de

Internet: www.kulturkreis-weil-im-schoenbuch.de



ort Booch Stroße 2



Marktplatz 6

Tel: 0 71 57/52 08 44











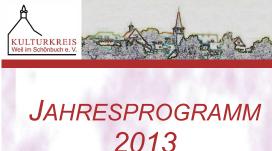


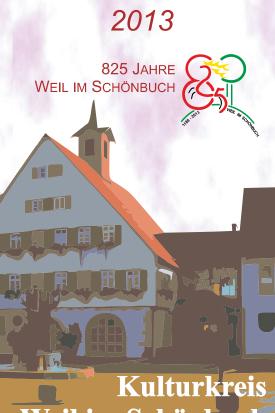












Weil im Schönbuch

Kulturkreis Weil im Schönbuch

Liebe Kulturinteressierte,

die Gemeinde Weil im Schönbuch feiert 2013 das 825-jährige Jubiläum ihrer ersten urkundlichen Erwähnung im Jahre 1188. In dem vorliegenden Jahresprogramm trägt der Kulturkreis mit einigen gezielt ausgewählten Beiträgen diesem besonderen Anlass Rechnung. Zusammen mit den "traditionellen Programmpunkten" ist das Ergebnis wieder ein buntes Kaleidoskop von Veranstaltungen, das sicher für jeden etwas bereit hält.

Allein fünf Beiträge beschäftigen sich unmittelbar mit der Geschichte und der Kultur in und um Weil sowie den engen Beziehungen zum Kloster Bebenhausen. Eine geführte Radtour zur Solitude entlang historischer Wege lässt spannende Wald- und Jagdgeschichte unserer Region auch "sportlich erfahren". Ein Besuch der Keltenausstellung in Stuttgart und eine Exkursion nach Bad Cannstatt und Mühlhausen zeigen dabei zeitlich und geographisch weitere Aspekte unserer (Orts-)Geschichte auf.

Erstmals veranstaltet die Gemeinde einen "KULTURSOMMER": Zwei Wochen lang wird auf einer Bühne auf dem Marktplatz für Groß und Klein, Jung und Alt, ein unterhaltsames, anspruchsvolles Programm geboten. Der Kulturkreis präsentiert dabei das Stuttgarter DEIN THEATER mit dem Erfolgsstück "50 Jahr - Blondes Haar", ein musikalisches Stimmungsbild über 5 Jahrzehnte Bundesrepublik, angereichert mit scharfzüngigen Kommentaren zum Zeitgeschehen.

Beachten Sie bitte auch unsere weiteren Programmpunkte in dieser Broschüre: ein gemeinsamer Opern- und Ballettbesuch, ein Klavierabend mit Meisterschülern der Stuttgarter Musikhochschule im Bürgersaal, für Freunde der Klezmermusik das neue Programm "Sol sain" der Gruppe "Jontef". Die Herbstausstellung "KUNST im Rathaus" wird mit beeindruckenden Bildern von "Landschaften und Stadträumen" des Künstlers Mark Thompson überraschen.

Ein herzlicher Dank gilt der Gemeinde, die unseren Verein tatkräftig und finanziell unterstützt, ebenfalls den ortsansässigen Banken und Geschäften, die mit Spenden zur Verwirklichung dieses Programms beitragen.

Wenn auch Sie an dem Programm des Kulturkreises Freude haben, können Sie uns gerne durch Ihre Mitgliedschaft unterstützen. Kontaktinformationen finden Sie in dieser Broschüre.

Wir laden nun alle recht herzlich ein, das 825-Jahr-Jubiläum unserer Gemeinde mitzufeiern und die vielfältigen Angebote der zahlreichen Veranstalter wahrzunehmen.

Wir würden uns über einen regen Besuch Ihrerseits freuen.

ть...

fed Karthit.
Dr. Gerd Kaufholz, 1. Vorsitzender

Sonntag, 13. Januar, 11.00 Uhr

Gemeindehalle Weil im Schönbuch Vortrag von Dr. G. Betsch

Zur Geschichte von Weil im Schönbuch

Anlässlich des 825-jährigen Jubiläums unserer Gemeinde wird Dr. Gerhard Betsch auf dem Neujahrsempfang des Bürgermeisters zur Geschichte von Weil sprechen. Woher kennen wir das Alter unseres Ortes, und an welches Ereignis erinnern wir im Jubiläumsjahr 2013? Wie hat sich unser Ort entwickelt? Ein Streifzug durch Weils Geschichte wird diese und ähnliche Fragen aufgreifen, wobei das besondere Interesse der Zeit nach 1900 gilt.

Donnerstag, 7. Februar, 17.40 Uhr

Große Landesausstellung im Alten Schloss und im Kunstgebäude in Stuttgart – Ausstellungsbesuch "Die Welt der Kelten"

Die sagenumwobene Kultur der Kelten vom Beginn der Eisenzeit im 8. Jh. v. Chr. bis zur Ankunft der Römer im 1. Jh. v. Chr. steht im Mittelpunkt der Großen Landesausstellung. Sie präsentiert spektakuläre Neufunde aus den



Ausgrabungen der letzten Jahrzehnte und Kostbarkeiten der keltischen Kunst aus Museen in ganz Europa. Kombiführung im Alten Schloss und im Kunstgebäude.

© Foto: H. Zwietasch; Landesmuseum Württemberg, Stuttgart

Nach der Ausstellung besteht die Gelegenheit, an einem gemeinsamen Abendessen in Stuttgart teilzunehmen. Kosten (Eintritt und Führung): 12 Euro/Person (Mitglieder 10 €) Treffpunkt: Im Kunstgebäude Stuttgart um 17:30 Uhr Telefonische Anmeldung unter: 07157-705861

Freitag, 1. März, 19.00 Uhr

Gemeinsamer Besuch der Staatsoper Stuttgart "Nabucco"

Oper in vier Akten von Guiseppe Verdi Koproduktion mit der Welsh National Opera

18.15 Uhr: Einführung in die Oper durch den Dramaturgen im Foyer des Opernhauses

Ausklang des Abends im Restaurant "Plenum" im Landtag. Ermäßigte Karten zu 35 € (statt 40 €) und 21 € (statt 26 €) Anmeldung erforderlich: 07157-705861

Freitag, 21. Juni, 20.00 Uhr

Bürgersaal des Alten Rathauses Klavierabend

Pianisten aus der Meisterklasse Prof. F Rieger der Staatlichen

Hochschule für Musik Stuttgart spielen Meisterwerke der Klavierliteratur.

Die Namen der Künstler und das Programm standen bei Drucklegung noch nicht fest.

Eintritt: 12 €, Mitglieder 10 €, Schüler/Studenten 3 €

Samstag, 29. Juni, 10.00 Uhr

Führung mit Forstdirektor Christian Kirch Der Gemeindewald Neuweiler - eine Grenzwanderung

Wie kam die Gemeinde Neuweiler – heute zu Weil im Schönbuch gehörig – zu ihrem Waldbesitz? Uninteressant? Weit gefehlt! Die Spuren und Grenzsteine, die nach der Eigentumsübertragung entstanden, sind noch heute zu sehen. Hintergründe, insbesondere die Vorgänge um die Ablösung der Schönbuchberechtigungen im frühen 19. Jahrhundert werden erläutert. Und wie es den Nachbarn, Laubachgenossenschaft und Schönaich dabei erging, kann man ebenfalls erfahren.

Treffpunkt: Feuerwehrhaus Neuweiler Teilnahme frei, Anmeldung erforderlich: 07157-705861

Samstag, 6. Juli, ganztägig

Tagesexkursion nach Bad Cannstatt und Mühlhausen Leitung: Dr. Gerhard Betsch

In Cannstatt ist u.a. vorgesehen eine Besichtigung des "Klösterles", ein spätmittelalterliches Beginenhaus, das "Pro Alt-Cannstatt" vor dem Abbruch gerettet, kundig restauriert und denkmalgerecht zum Architekturbüro ausgebaut hat. Und natürlich werden die Cannstatter Perlen (Kursaal, Daimlers Gartenhaus, Uff-Friedhof, ...) nicht übergangen.



Die Mühlhauser Veitskapelle ist vielleicht die am besten erhaltene mittelalterliche Kirche in Württemberg, großartig ausgemalt, reich ausgestattet und nun kundig restauriert.

Unkostenbeitrag (Fahrt mit öffentl. Verkehrsmitteln, Eintritt und Führungen): $12 \in$, Mitglieder $10 \in$.

Patrone der Veitskapelle im Hochaltar

Freitag, 12. Juli, 20.00 Uhr

Kleiner Sitzungssaal des Alten Rathauses Literatureinführung in das Meisterwerk von Alexander Puschkin "Eugen Onegin"

mit Lesung und Rezitation bekannter Stellen aus dem Versroman in deutscher und parallel dazu in russischer Sprache. Eingestreute Musikauszüge aus der gleichnamigen Oper von Tschaikowski runden die Lesung ab.

Einführung und Lesung: Doris Maria Waibel Rezitation: Natalia Redcher-Gottfried

Freier Eintritt

Donnerstag, 18. Juli

Gemeinsamer Besuch des Stuttgarter Balletts



"Onegin"
Ballett in 3 Akten von John Cranko nach Alexander Puschkin Musik: Peter Iljitsch Tschaikowski, eingerichtet von Kurt-Heinz Stolze Ausklang des Abends im Restaurant "Plenum".

Veranstaltungsbeginn und Preiskategorien der Eintrittskarten waren bei Drucklegung noch nicht bekannt.

Mittwoch, 31. Juli, 20.00 Uhr

Dein Theater im Kultursommer (19.7-3.8.2012) "50 Jahr - Blondes Haar"



Quartett:
Gesine Keller, Barbara Mergenthaler
Martina Schott, Ella Werner

Gitarre: Gesine Keller
Musik Arrangements:
Frédéric Sommer
Regie: Friedrich Beyer

Schnulzen fürs Vergessen - Lieder zum Wirtschaftswunder Kehrreime zur Spaßgesellschaft - die Geliebten der Hitliste - Text von Hans Rasch

Es wird ja alles wieder gut, nur ein kleines bisschen Mut, sang man nach dem Kriegsende. Und die Geschichte zeigte: Wunder gibt es immer wieder. Die Schlagerrevue vermittelt mit akustischen Stimmungsbildern prägnant das Zeitkolorit von fünf Jahrzehnten Bundesrepublik. Ein Quartett temperamentvoller Gesangskünstlerinnen entführt das Publikum in Klangwelten vertonter Gefühle, Wünsche oder Hoffnungen. Mit scharfzüngigen Bemerkungen zum Zeitgeschehen wird das musikalische Raritätenkabinett pointiert kommentiert. Karten im Rahmen des Kultursommers ab sofort im Vorverkauf

Samstag, 28. September - ganztägig

erhältlich

Mit dem Fahrrad von Weil nach Schloss Solitude Geführte Radtour mit Forstdirektor Christian Kirch auf dem Reiseweg von Herzog Karl-Alexander und Karl-Eugen durch den Schönbuch, vorbei an den Pirschgängen (normalerweise nicht zugänglich).

Treffpunkt: 8.30 Uhr am Parkplatz Totenbachmühle Rückkehr gegen 19.00 (Rücktransport möglich) Beschränkte Teilnehmerzahl (geübte Freizeitradler) Mountainbikes empfohlen, E-Bikes möglich. Anmeldung erforderlich, Unkostenbeitrag 10,-€

Stand: 15.12.2012, Änderungen vorbehalten